

# Heidelberger Sand und Kies GmbH

## 1. Erweiterung - Nordwestliche Erweiterung des Kieswerks Stolzenau

### Rekultivierungsplan



#### Planzeichenerklärung

##### Planung

- Geplante nordwestliche Erweiterung
- Grenze Antragsgebiet des Änderungsverfahrens
- + Höhenangabe, geplant (Angabe in m ü. NN)
- / Böschungsbereich mit Angabe der Neigung
- Sukzessionsfläche
- Flachwasser (0 - 2 m unter mWSP) mit Röhricht- und Schwimmblattzone
- Tiefwasserbereich (2 - 5 m unter mWSP)
- Tiefwasserbereich (>5 m unter mWSP)
- Linie des mittleren Wasserstandes an der Uferböschung
- Zugang zum See mit flachem Sandufer
- Landschaftsrassensaat
- Entwicklung von Röhrichten und Verlandungszonen im Wasserwechselbereich
- Eschen (*Fraxinus excelsior*)
- Weiden (*Salix alba*)
- 2-reihige Hecke
- Verlegung Weser-Radfernweg
- Grundwasserfenster
- Einbau von Rückspüländen
- Grenze Grundwasseraufhöhung und -absenkung (gem. Hydrogeolog. Gutachten, Anlage 6)

- ##### Bestand
- + Höhenangabe (Angabe in m ü. NN, entnommen aus der AK5)
  - Grenze der Abbaustätte gem. PFB v. 24.03.2003
  - Flurgrenze
  - 20 kV-Leitung (Avacon)
  - Einzelbäume
  - Baum-/Strauchhecke, Baumreihe
  - Verlauf des Schinnaer Graben (gem. Plangrundlage)
  - Weser-Radfernweg

- ##### Darstellung gemäß PFB v. 24.03.2003 inkl. Änderungen
- Wasserfläche
  - Böschungsbereich
  - Extensivfeuchtgrünland
  - Röhrichtinitialpflanzung
  - Landschaftsrassensaat
  - Rückspülände
  - Überdeckung mit Abraum/Oberboden
  - Röhrichtinitialpflanzung/ Flachwasserzone über Rückspülände
  - Erosionsschutz gem. Kap. 5.7 der Antragsunterlagen f.d. PFB v. 24.03.2003
  - Eschen (*Fraxinus excelsior*)
  - Weiden (*Salix alba*)
  - Obstbäume (alte regionaltypische Sorten)
  - 2-reihige Hecke

- ##### Anmerkung des Verfassers:
- Die genaue Lage und Ausdehnung der dargestellten Biotypen ist nicht vor Ort eingemessen, so dass hieraus keinerlei Rechtsverbindlichkeit abgeleitet werden kann. Die dargestellten Strukturen geben vielmehr die ungefähre Lage und Ausdehnung der zum Zeitpunkt der Bestandskartierung angetroffenen Biotypen und Nutzungen wieder.

Anmerkung des Verfassers:  
Die genaue Lage und Ausdehnung der dargestellten Biotypen ist nicht vor Ort eingemessen, so dass hieraus keinerlei Rechtsverbindlichkeit abgeleitet werden kann. Die dargestellten Strukturen geben vielmehr die ungefähre Lage und Ausdehnung der zum Zeitpunkt der Bestandskartierung angetroffenen Biotypen und Nutzungen wieder.

## Heidelberger Sand und Kies GmbH



### 1. Erweiterung - Nordwestliche Erweiterung des Kieswerks Stolzenau

Planart: **Rekultivierungsplan**

Maßstab: <b>1 : 2.500</b>	Projekt: <b>19-2871</b>	Plan-Nr. <b>5</b>	Datum	Unterschrift
			Bearbeitet: 04/2023 - 06/2024	Turmwald
			Gezeichnet: 04/2023 - 06/2024	Krause
			Geprüft: 04/2023 - 06/2024	Diekmann

**Diekmann • Mosebach & Partner**  
Regionalplanung • Stadt- und Landschaftsplanung • Entwicklungs- und Projektmanagement  
26180 Rastede Oldenburger Straße 86 (04402) 9779300 www.diekmann-mosebach.de

